

Praktikum im Projekt Methodenentwicklung Baummardermonitoring: Detektionswahrscheinlichkeit von Baummarderlosung durch Artenspürhunde

Zeitraum: Februar – März 2021

Wir suchen eine Praktikantin bzw. Praktikanten zur Unterstützung der Feldsaison im Baummardermonitoring an der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA, Freiburg) für einen Zeitraum von ca. **4-8 Wochen**.

Die FVA erarbeitet im Sinne des JWMG das landesweite Monitoring des Baummarders (*Martes martes*). In einem ersten Schritt wird dabei die Eignung verschiedener Erfassungsmethoden zur Bestimmung von Baummarderdichten in einer Pilotstudie getestet. Die heimliche Lebensweise des Baummarders und die Verwechslungsgefahr mit dem Steinmarder (*Martes foina*) erschwert die Anwendung typischer Erfassungsmöglichkeiten. Neben der Anwendung von *Fotofallen* soll daher die Durchführung und Effektivität neuer Methoden getestet werden. So kommen zusätzlich sogenannte *Haarfallen* sowie ein *Artenspürhund zum Auffinden von Baummarderkot* zum Einsatz. Sowohl die gewonnenen Haar- als auch Kotproben werden im Genetiklabor der FVA untersucht.

Die Tätigkeiten während des Praktikums umfassen

- die Vorbereitung der Versuchsflächen für Single-Blind Tests
- Begleitung des Spürhundeteams bei den Testsuchen
- Aufnahme von Umweltparametern an den Fundorten
- Vor- und Nachbereitung der Daten in QGIS bzw. QField
- Unterstützung des Spürhundetrainings am Scent Wheel zur Geruchsdifferenzierung

Du solltest trittsicher in unwegsamem Gelände sein und Freude an der Arbeit im Freien haben. Ein eigenes Auto ist Voraussetzung zur selbstständigen Vorbereitung der Flächen vor den Testsuchen.

Bei Fragen oder Interesse freuen wir uns über eine Nachricht an:

Julia Taubmann
0179-6147648
julia.taubmann@forst.bwl.de